

Mit den Weisen auf dem Weg zur Krippe Matthäus 2, 1-12 i. A.

Eine Bibelwanderung auf dem Gelände der Kirche.

Kinder und Erwachsene werden vor der Kirche von den Mitarbeitenden empfangen.

Die Texte auf dem Weg geben nur eine Orientierung. Lassen Sie den Kindern und dem Geschehen ihren Spielraum, rechnen mit dem Unverfügbaren und entwickeln ihren eigenen Weg zur Krippe. Der Königsstuhl ist so platziert, dass er nicht gleich ins Auge fällt.

Material: Gong, Papprollen für Kinder

dezenete Umhänge oder Kopfbedeckungen für Weisen, Königsstuhl

Gaben der Weisen: Kiste, Lederbeutel mit essbaren Goldtalern, Räuchergefäß und Weihrauch

Ankommen

Willkommen auf dem Weg zur Krippe!

Wir sind Gott auf der Spur.

Wir gehen mit und lassen uns führen und folgen dem Stern.

Gott mit uns!

Klang zu Beginn Gong: 3x anschlagen

Eröffnung

L Wir feiern Gottesdienst.

Wir sind verbunden mit Gott - in seinem Wort.

Bibel aufschlagen

Wir sind verbunden durch Jesus, seinen Sohn.

Kreuz aufstellen

Wir sind verbunden mit dem Heiligen Geist.

Klanginstrument

Ich bin da und Du bist da und Gott ist da.

Wir feiern Gottesdienst im Licht Gottes.

Kerze anzünden

Amen.

Lied Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit

LH 61 Text: Eckart Bücken, Musik: Detlev Jöcker

Gebet nach Psalm 72

Gelobt sein Gott, er allein tut Wunder!

Seht, ein Leuchten am Himmel.

Hört, die Engel singen.

Weg-Gebet

Gott,

Du bist da und wir sind da.

Du bist mit uns auf unseren Wegen,
den leichten und den schweren.

Geh mit uns in diesen Gottesdienst.

Lied: Stern über Bethlehem (jeweils eine Strophe) EG 544



Sternenklare Nacht

M: Ich beobachte die Sterne. Ich habe zu Weihnachten ein Fernrohr bekommen und heute ist ein guter Tag, um es auszuprobieren. Keine Wolken und tatsächlich sieht man die Sterne heute besonders gut. Möchtet ihr auch mal schauen?

W: Na klar. Da oben stehen ja 2 Sterne ganz dicht nebeneinander. Sieht fast so aus, als ob sie bald zusammenkommen und zu einem Riesenstern werden.

M: Stimmt. Also, zusammenstoßen werden sie nicht, aber es gab vor sehr vielen Jahren schon mal einen sehr großen, besonderen Stern, der ganz schön für Aufregung gesorgt hat.

W: Echt? Kannst du mir davon erzählen?

M: Vor über 2000 Jahren gab es 3 kluge Menschen, die sich gut mit den Sternen auskannten. Sie gingen jeden Abend zu ihren Fernrohren und beobachteten den Himmel.

Die Weisen kommen dazu.

S 1: Jetzt sehe ich den neuen Stern wieder. Er ist wirklich viel heller und anders als all die Sterne, die wir bisher beobachtet haben.

S 2: Und dabei beschäftigen wir uns schon seit viele Jahren mit den Sternen. Wir haben viel nachgelesen, um herauszufinden, ob dieser neue Stern eine Bedeutung hat.

S 3: Und tatsächlich haben wir in alten Texten herausgefunden, dass dieser Stern die Geburt eines neuen Königs voraussagt.

S 1: Dieser König muss wirklich sehr wichtig sein für die ganze Welt, denn schließlich werden öfter mal zukünftige Könige geboren, ohne dass neue Sterne am Himmel erscheinen.

S 2: Und deshalb haben wir uns auf den Weg gemacht, um den neuen König, der vielleicht mal die ganze Welt verändern wird, zu sehen.

S 3: Natürlich haben wir auch Geschenke dabei, das gehört sich ja so.

S 1: Aber jetzt wollen wir mal weiterziehen. Da oben sehe ich den Stern. Das passt genau zu unseren Karten. In dieser Richtung ist Jerusalem, die Hauptstadt von Israel/Judäa. Dort wohnt der König.

S 2: Auf nach Jerusalem.

W: Jetzt bin ich aber neugierig. Was haben sie wohl für Geschenke dabei? Also, wenn ich der König wäre, würde ich mich über einen Ball, eine Carrerabahn, ein Puzzle freuen.

M: Ja, Wido, aber es geht doch um ein Baby. Was kann man denn da schenken? (Frage an die Kinder)

Die Sterndeuter wandern los.

2. Station: Rondell Schulhof (Königsstuhl)

> Stuhl wird organisiert durch

> Rolle des Widos etwas mehr ausspielen: Wie betrachtet Wido den Stuhl, den Ort, die Situation?

S 2: Wir sind hier im Palast von König Herodes.

S 3: Hochverehrter König Herodes, wo ist der neugeborene König, von dem uns der Stern erzählt?

S 1: Wir sind weit gereist, um ihn zu sehen, er, der groß und mächtig sein wird.

S 2: Wir haben Geschenke mitgebracht.

S 3 (*flüstert den anderen zu*): Ich glaube, wir sind hier falsch. Der hat keine Ahnung von einem neuen König.

S 1: Ich kann nicht mehr. Jetzt sind wir wochenlang gereist, um hier etwas ganz Neues zu erleben, was auch unser Leben verändern kann und jetzt?

W: Das kann ich verstehen. Ewig langes Wandern und dann alles umsonst! Aber Moment mal...

S 2: (*Sterndeuter ziehen sich etwas zurück vom Thron*) Schaut mal, da kommen ganz viele Menschen.

S 3: Das sind scheinbar die Berater von König Herodes. Die blättern eifrig in dicken Büchern herum. Vielleicht kann ich etwas hören (*hält sein Ohr Richtung Thron*)

Es gibt doch einen neuen König, er ist aber nicht hier, sondern in Bethlehem. Dann ziehen wir jetzt weiter nach Bethlehem. Aber halt, Herodes möchte, dass wir nochmal zu ihm kommen.

S 1: (*spricht in Richtung Thron*): Ja, wir kommen dann nochmal in deinem Palast vorbei und werden dir alles berichten, was wir gesehen haben. Danach kannst du auch nach Bethlehem ziehen und den neuen König anbeten.

Die Sterndeuter gehen weiter.

3. Station: Krippenplatz

> Kinder werden ausgestattet mit königlichen Gaben.

S 1: Hier muss es sein!

S 2: Die Tür ist zu in der Kälte.

W: Warte, ich glaube, die Tür geht auf ...

Ja, da liegt er, der neugeborene König.

S 3: Kommt vorsichtig näher. Dem neuen König, bringen wir unsere Gaben.

S 1: Ich bringe Gold mit. Zeichen gegen die Armut.

S 2: Und ich bringe ihm Myrrhe. Pflgende und heilende Pflanze.

S 3: Ich bringe Weihrauch mit. Zeichen für eine besondere Verbindung zwischen Himmel und Erde. Da steigt etwas auf zum Himmel. Unsere Sorgen und unsre Freude legen wir hinein.

Gebet und Vater unser

Gott ich komme zu Dir, so wie ich bin.

Mit meinen Fragen und mit meinen Hoffnungen.

Ich steh an deiner Krippe!

Staune.

Bete.

Verwandle mich.

Vater unser im Himmel

Segen mit Bewegung
Du krönst uns mit Deinem Segen:

Klang zum Schluss: 3x anschlagen

Kreativzeit

Krone aus Holz gestalten

Holz mit Schleifpapier glatt schmirgeln.

Die Segensformel 20 * C+B+M*23 mit Wachsmalstiften draufschieben.

Juteschnur als Aufhängung für Garten oder Balkon.

An der Krone Löcher bohren: Zwei oben für eine Schnur zum Aufhängen und ein Loch mittig unten zum Aufhängen eines Vogelfutterknödels.